

Zweitakt Öl beimischen??

Beitrag von „007_flo“ vom 5. Juni 2012 um 15:13

Habe mich lange mit dem Thema in diversen Foren beschäftigt, als ich meinen ersten Diesel (530D BMW) gekauft habe. Nachdem ich mittlerweile sehr viele Diesel in meiner Familie habe und auch immer das Service durchführe, kann ich von definitiv 4 Fahrzeugen (2 BMW 1 VW 1,9 TDI und 1 Toyota) folgendes berichten. Ich mache zusätzlich zum Herstellerservice alle 20tkm das AGR sauber und menge 1:100 Zweitaktöl bei. Ich fahre immer 1:100 Zweitaktöl im Diesel und meine Schwester und Mutter (BMW und Toyota) machen das auch nur vergessen sie es manchmal.

Mein subjektives Fazit:

AGR ist mit beigemengtem Öl weniger verschmutzt. Ich schließe daraus auch auf den restlichen Abgastrakt.

Das bei BMW gefürchtete Injektornageln ist bei beiden 3.0 Liter Motoren nicht aufgetreten obwohl für die Laufleistung meiner Schwester bei 220tsd eher typisch.

subjektiv ruhigerer Motorlauf- wie gesagt subjektiv ich fahre seit 45tsd mit öl und vergleiche immer mit anderen 530d.

Keine Schäden an der Hochdruckpumpe.

Kein zugesetzter DPF.

Ich suche im Moment einen v10 TDI deshalb bin ich auf das Forum gestoßen. Ich werde auf alle Fälle, sollte ich einen entsprechenden finden weiter mit Öl fahren, ich denke wenn es nicht nützt, schadet es auch nicht.

Das allerschlimmste was ich mir vorstellen kann, ist dass der DPF wirklich zu ist und dann halt ein neuer rein muss.

Viel schädlicher ist meiner Meinung nach hingegen die Beimengung von langfasrigem bio-diesel (in jedem Diesel bereits enthalten) Der killt z.B. bei den Toyotamotoren die ganzen Saughubsteuerventile den Hochdruckpumpe.

IG Florian